



Tennis-Spielgemeinschaft

DJK Abenberg / TSV Wassermungenau

Spielbericht

Mannschaft	Herren 40
Saison	Sommer 2017
Klasse	Herren 40 Kreisklasse 1 Gr. 117 SU

Datum	06.05.2017
Begegnung	TC Neuzell - DJK Abenberg
Ergebnis	0 : 9

Aufstellung

Einzel		Doppel	
1	Schilhab, Tobias	1	Schilhab, Tobias
2	Beisert, Claus		Ratschmeier, Johannes
3	Mohaupt, Alexander	2	Beisert, Claus
4	Ratschmeier, Johannes		Mohaupt, Alexander
5	Oeder, Georg	3	Oeder, Georg
6	Gilch, Andreas		Gilch, Andreas

Bericht

Erfolgreicher Start in die neue Saison

Neuzell - ein beschauliches 100 Einwohner Dorf mit grandioser Tennisanlage. Markisen für die Spieler bei den Seitenwechseln sieht man nicht mal in Wimbledon. In Neuzell ist das gewohnter Standard. Auch die kinoähnlichen Bildschirme im Clubheim, die Bundesliga-Fußball übertragen haben und leider nicht die Tenniskämpfe auf den 3 Sandplätzen der Neuzeller Anlage. Schade - denn da spielte die Herren 40 I furios auf. Aber der Reihe nach. Die Besetzung für dieses Medenspiel bestand aus 3 Schwabachern (Nr. 1 - 3) sowie 3 Abenberg-Wassermungenauern (Nr. 4 - 6). Wie in den Jahren zuvor traf man sich überpünktlich bei der Bäckerei Schmidt in Roth um 12:30 Uhr. Bei sonnigem Ausflugs Wetter ging es dann gen Süden Richtung Ingolstadt, das wir aber nicht erreichten, da wir in Denkendorf die Autobahn verließen, um auf einer Landstraße nach Neuzell zu steuern. Begrüßt von einigen prähistorischen Dinosauriern ging es weiter zur einzigen Tennisanlage von Neuzell. Die aber hatte es in sich: 3 Freiplätze, 2 Hallenplätze, 2 Bildschirme, schöne Umkleideräume, 1 Ochsen grill, 1 erhöhte Bühne (,die der Verfasser dieser sinnfreien Zeilen als optimalen Standpunkt für wuchtige Tennisbilder der in der Arena kämpfenden Spieler nutzte), perfekte Verpflegung für Spieler und Zuschauer sowie ein tolles Tenniswetter. Nicht zu kalt, nicht zu heiß - perfekt für etwas sportliche Bewegung am Samstag in schönster ländlicher Umgebung mit blühenden Wiesen und Feldern. Da fragt man sich, warum man diesen Tag als Tennistag verbringt.



Tennis-Spielgemeinschaft

DJK Abenberg / TSV Wassermungenau

Um 14:00Uhr begann die 1. Runde:

Andi Gilch auf Position 6 gewann sein Spiel souverän mit 6:1 6:3. Obwohl er im Winter nur sehr sporadisch den Schläger in die Hand nahm, waren seine Grundschläge sicher wie eh und je. Er ist ein Talent und braucht nicht so viel Training, um seine Leistung abrufen zu können.

An Position 4 erkämpfte Joannes Ratschmeier den 2. Matchpunkt. War es im ersten Satz noch etwas eng (6:4); im 2. Satz ließ er seinem Gegner keine Chance mehr. Er gewann souverän 6:1. Sein Gegner wird aber für die nächsten Spiele einen neuen Satz Schläger brauchen.

An Position 2 holte Claus Beisert den 3. Matchpunkt der 1. Runde. Er gewann den 1. Satz 6:2. Im zweiten Satz wurde es deutlich enger, obwohl er sein Spiel nicht groß verändert hatte, aber die Sonne stärker den Sandplatz aufheizte. Das viele Trinken während der Seitenwechsel sowie ein paar kluge Ratschläge der außenstehenden "Besserwisser" verhalfen schließlich zum 7:5 im zweiten Satz. Somit war die 1. Runde komplett an die Spielgemeinschaft Abenberg/Wassermungenau gegangen.

Es folgte die 2. Runde mit unserer neuen Nr. 1 Tobias Schilhab und den etablierten Spielern Alexander Mohaupt sowie Georg Oeder.

Fangen wir mit Georg Oeder an. An Position 5 hatte er keine Schwierigkeiten seinen Gegner in Schach zu halten. Er gewann klar 6:2 6:0. Aber das war eigentlich abzusehen. Niemand hat ein so intensives Saisonvorbereitungsprogramm absolviert wie Georg. 14Tage Intensiv-Trainingslager in Italien. Noch Fragen ?

An Position 3 spielte Alexander Mohaupt. Er hatte den Trainer von Neuzell als Gegner, sodass das Spiel recht ausgeglichen war. Bis zum Ende eines jeden Satzes jedenfalls, denn da drehte Alex routiniert auf und gewann den 1. Satz mit 6:4, im 2. Satz musste er in den Tie-Break, den er ebenfalls gewann (7:6), Seine Freude fiel bescheiden aus, so dass die zahlreichen Zuschauer und seine Mannschaftskollegen erst nachfragen mussten, ob das Spiel zu Ende sei. Sorry Alex !

Und nun zu unserem Tobias Schilhab. Er hat sich letztes Jahr relativ kurzfristig dazu entschieden, ab und an mal bei uns in der Herren 40 I mitzuspielen. Vorausgegangen war ein Kindertenniscamp in Abenberg, bei dem er die Chance nutzte nach Jahren der Tennisabstinenz mal wieder einen Schläger in die Hand zu nehmen. Und was soll ich sagen: Er hat über die Wintersaison den Schlag eindeutig wiedergefunden, sodass er prädestiniert war, uns heuer als neue und vom Gegner unterschätzte Nr. 1 zur Verfügung zu stehen. Sofort hat er alle 7 Medenspiele zugesagt. So muss es sein ! Ein Leben ohne Tennis ist für Ihn nicht vorstellbar. Es war auch nicht vorstellbar, dass er gleich sein 1. Match seit seiner Jugend souverän gegen die Nr. 1 von Neuzell gewann. Garant für den Erfolg waren platzierte Aufschläge, unterschrittene Rückhände, gefühlvolle Stopps, sichere Flugbälle und schnelle Beine. Wenn das jetzt zu viel Lob war, dann bitte die Zeilen oben ignorieren und sich am Ergebnis erfreuen: 6:2 6:1.

Nach der 2. Runde hieß es ebenfalls 3:0 für die Spielgemeinschaft, nach allen Einzeln somit 6:0. Eine uneinholbare Führung. Unser 1. Spiel nach erfolgreichem Aufstieg in die K1 war zu dieser Zeit schon sicher gewonnen.

Die Doppelaufstellung entschied Claus Beisert, da man nicht auf alle Spieler einer Mannschaft Rücksicht nehmen kann und wir ja vor Einbruch der Dunkelheit fertig werden wollten.

1er Doppel spielten Tobias und Hannes. Sie gewannen mit 6:1 6:2.

Das 2er Doppel bestritten Alex und Claus. Es war ein ungefährdeter Sieg mit 6:3 6:1.

Das 3er Doppel spielten Georg und Andi. Wie immer eine sichere Bank. Endstand 6:3 6:2.

Nach einem gemeinsamen Abendessen (es gab keinen Ochsen) und interessanten Diskussionen über den 1. FCN / Ingolstadt 04 / Bayern München und Schnaps für die Nicht-Fahrer ging es zurück in



Tennis-Spielgemeinschaft

DJK Abenberg / TSV Wassermungenau

Richtung Heimat. Wir werden die Neuzeller Anlage sowie die netten Gegner in freundlicher Erinnerung behalten - zumal, wenn man alle 9 Matchpunkte mitnehmen durfte. So jetzt ist Zeit diese Zeilen zu schließen und wer Lust und Laune hat, kann sich die wichtigen Bilder aus der 2. Einzelrunde irgendwo anschauen. MFG und Gute Nacht.

Autor

Claus Beisert